Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 84 (1958)

Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Er hat sie geschnappt

- der Photograph natürlich, in der schönsten Pose, im richtigen Licht. mit der richtigen Belichtung. Solche Bilder erzielen Sie mit

ILFORD-Film



vom Weltall bis zum Mikroskop Neu! Auch für Farben!

ILFORD COLOUR FILM D. 35 mm 20 Aufnahmen für Diapositive Fr. 15.95 inkl. Entwickeln und Steuern

> BEI IHREM PHOTOHÄNDLER Generalvertreter: Ott & Co. Zofingen 12

Spüren Sie, daß Ihre Nervenkräfte schwinden? Dann greifen Sie rasch zu

Dr. Buer's Reinlecithin

Packungen zu Fr. 5.70, 8.70. Sehr vorfeilhaffe Kurpackung 14.70. In Apotheken und Drogerien Nur Reinlecithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge

Basel

Wir Basler sind eben von Natur aus bescheiden. Das sieht man daran, daß wir keinen See haben; daß unser Flugplatz zwar nebelfrei, dafür aber nicht ausgebaut ist; und daß unsere letztjährige 2000-Jahrfeier ganze zwei Tage gedauert hat. Gottseidank hat die J. R. Geigy AG mit ihrer 200-Jahrfeier die Ehre Basels als Feschtstadt gerettet, indem sie sie auf eine ganze Woche ausdehnte. Um aber nicht ganz unbaslerisch zu wirken, mußten die Mitarbeiter zum großen Fest der 6000 am Samstag doch zwei Dinge selbst mitbringen: Einen Zapfenzieher und - die eigene Gattin.

Graubünden

Durch Verfügung der Kreissteuerkommission wird im Bündnerland - als einzigem Kanton - der Feuerwehrsold (Pikett-Sold) besteuert. Wie aus gut unterrichteten Kreisen verlautet, soll in Zukunft auch die gute Bündner Luft besteuert werden. Pro Schnauf fünf Rappen. Für Unterländer das doppelte. Für andere Ausländer das vierfache!

Schwyz

Bei der Erforschung der «Schwalbenkopfloch-Höhles im hintern Wäggital entdeckten Höhlenforscher drei Riesenhallen, von denen jede den Wasserdom des Höllochs um ein Mehrfaches übertrifft. - Ungerecht sind die Höhlen verteilt! Die Zürcher könnten damit ihr Parkierungsproblem lösen.

Genf

Die kommunistische Tarnorganisation (Kultur und Volk> ließ von dem in Berlin wirkenden Schauspieler Trösch Gedichte von Ringelnatz, Tucholsky, Morgenstern und anderen rezitieren. Diese Heuchlerbande! Als ob man heute nicht das ganze satirische Werk Tucholskys auf die kommunistischen Bonzen und die von ihnen erschaffene Welt anwenden könnte! Kultur und Volk - pfui Teufel! Galgenlieder passen doch am ehesten zu der Gesellschaft. Aber auch wieder nicht die von Morgenstern

Freiburg

Die Regierung hat als Folge einer Intervention im Großen Rat alle kantonalen Beamten ermahnt, pünktlich zur Arbeit zu erscheinen, sie nicht auf unbegründete Weise zu unterbrechen und sich im Dienst größter Sparsamkeit zu befleißigen. Da könnte die Privatwirtschaft auch gerade eine Nase voll nehmen! Denn nicht nur hinter staatlichen Schaltern hat uns die Hochkonjunktur faul und verschwenderisch werden lassen ...

Milchschwemme

Jeden Sommer kommen neue durststillende Getränke auf den Markt, und da mutet man dem einfachen Konsumenten zu, zu glauben, unsere Milch sollte dabei keine zusätzlichen Abnehmer finden! Und es dünkt uns naive Verbraucher: Wenn man uns in volkswirtschaftlichen Fragen schon als Säuglinge ansieht - warum ist es dann konsequenterweise nicht möglich, uns mehr Milch einzuflößen?



NEBIS

An der Kamera: Fährima, Röbi, Wäss, Boris und bi

Botanik (Abteilung Stilblütler)

In einer Tageszeitung liest man unter (Geburtstagsgratulation erstaunt den folgenden Ergus: «Der Jubilar hat in seinem Herzen den Sängergeist in vollem Umfang aufrecht erhalten!» Uns scheint, der Chronist täte wieder einmal gut daran, zu prüfen, ob das Stilgefühl in seinem Gehirnkästchen noch in vollem Umfang aufrecht erhalten ist ...

Radio

In der «Spießbürger»-Sendung (Studio Bern) erlauscht: «Die Auslandschweizer in Ehren doch brauchen wir auch einige Inlandschweizer ...»

Der Witz der Weche

Noch hatte sich mein vom Zerbrechen über Nebis Milchschwemme-Rundfrage heißgelaufener Kopf nicht verkühlt, da ist es passiert: Die Kondensmilch hat 10 Rappen abgeschlagen!

Einen groteskeren Vorschlag zur Tilgung unserer Milchschwemme hätte nun wirklich keinem Witzbold einfallen können.

Damit wir uns recht verstehen: Abgeschlagen hat natürlich nur die - holländische Kondensmilch!

Film

Eine westschweizerische Zeitung setzt sich mit der bangen Frage auseinander: «Ist Brigitte Bardot wirklich die Gottheit einer ge-

Durch einen Irrtum wurde die Zeichnung «Filmartikel» auf Seite 3 dieses Heftes mit unrichtigem Begleittext versehen. Es geht natürlich um den neuen Filmarti-Die Bildredaktion